

Kosten/Organisation

Die Teilnahmegebühr beträgt 280,- € incl. Verpflegung und Übernachtung im Einzelzimmer.

Bitte überweisen Sie den fälligen Betrag nach Rechnungsstellung mit Angabe des Verwendungszwecks „Entwicklungsprozesse steuern“ auf nachfolgendes Konto:
Schule der Dorf- und Landentwicklung
IBAN: DE39 7605 2080 0000 2311 91

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung per Post, Fax oder Mail bei der

Schule der Dorf- und Landentwicklung
Geschäftsstelle, Stadtverwaltung Berching
Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching
Tel. 08462-20535
Fax 08462-20536
Mail: landentwicklung@berching.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Die Anmeldung ist verbindlich.

Seminarleitung

Markus Gebhardt
Challenge Learning International GmbH
Schnaittenbach / OPf.

Seminarort

Gästehaus St. Georg
Kloster Weltenburg
Asamstraße 32

93309 Kelheim/Donau

Telefon: 09441 6757-536

Telefax: 09441 6757-537

gaestehaus@kloster-weltenburg.de

Veranstalter

Schule der Dorf- und Landentwicklung
Abtei Plankstetten - Geschäftsstelle
Dr. Hans Rosenbeck
Stadtverwaltung Berching
Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching
Tel. 08462-20535
Fax 08462-20536
Mail: landentwicklung@berching.de
Web: www.sdl-plankstetten.de

Diese Veranstaltung wird aus Mitteln des bayerischen Dorferneuerungsprogramms sowie der Bezirke Niederbayern und Oberpfalz gefördert.

Projekte erfolgreich steuern

Steuern von Projekten in kommunalen und interkommunalen Entwicklungsprozessen

- *Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE)*
- *Regionalmanagement*
- *Öko-Modellregionen*
- *Gemeindeentwicklung*

Termin

29./30.06.2022

Ort:

Kloster Weltenburg

Qualifizierung

Schule der Dorf- und Landentwicklung



Steuern komplexer Prozesse

Umsetzungsbegleiter, Bürgermeister, Regionalmanager und Mitarbeiter in Verwaltungen sind laufend mit der Steuerung von Projekten im Rahmen von (inter-)kommunalen Entwicklungsprozessen gefordert. Das betrifft die interkommunale Zusammenarbeit mit ihren vielen Akteuren. Das können aber auch umfangreiche Projekte in der Gemeinde- oder Kreisentwicklung sein. Immer gilt es, gemeinsam mit anderen Beteiligten (Bürgermeistern, Förderstellen, Planern...) Projekte über einen längeren Zeitraum erfolgreich und zielorientiert zu führen. In den Steuerungsgremien gibt es häufig keine festen Hierarchien mit Weisungsbefugnis. Dennoch müssen unterschiedliche Interessen zusammengeführt, Ziele definiert, Entscheidungen getroffen und Aufgaben verteilt werden. Und es muss eine Erfolgskontrolle stattfinden. Das alles soll möglichst effizient geschehen. Das Seminar "Steuern von Projekten in kommunalen und interkommunalen Entwicklungsprozessen" bietet Ihnen einen praxisorientierten Leitfaden, der neben der Vermittlung eines grundlegenden Verständnisses zum Zusammenwirken von Prozess und Projekten nützliche Werkzeuge und Methoden sowie v.a. praktische Tipps enthält. Das Seminar besteht aus Inputs, Aufgabenstellungen, Erfahrungsaustausch, Spaß und Praxisbezug.

Eingeladen sind

Umsetzungsbegleiter, ILE-Betreuer, Bürgermeister, Angehörige der Verwaltung, Projektleiter, Regionalmanager, Manager von Öko-Modellregionen

Übergeordnete Ziele

Die Teilnehmer lernen

- was für die erfolgreiche Steuerung eines Entwicklungsprozesses geklärt und vereinbart werden muss (Arbeitsstruktur)
- den Nutzen und die Wirkung von grundlegenden Teamarbeitsgrundsätzen, Projekt-/Prozessmanagement-Methoden und anderen praktischen Hilfsmitteln kennen

Seminarablauf

Seminartag I

10:00 h Begrüßung

Dr. Hans Rosenbeck, SDL Plankstetten
Markus Gebhardt, Seminarleitung
Kennenlernen und Erwartungen klären
Was ist ein Prozess? Was ist ein Projekt?
Wie wirken Prozess und Projekte zusammen?

Kurzer methodischer Überblick: Von klassischen Managementmethoden bis hin zu agilen Methoden. Was passt wann?

12:00 h Mittagessen

13:00 h

Erfolgsfaktor Initialisierung: Ziel- und Auftragsklarheit herstellen & Wirkung von Zielunklarheit
Verfahren zur gemeinsamen Zielfindung (Stakeholdermanagement, Verhandlung, Konsens und Konsent...)

Steuerung und Organisationsaufbau

Verbindlichkeit schaffen

Seminarablauf

Kaffeepause

Rollenklarheit herstellen und Verantwortlichkeiten klären

Gruppen- / Teamdynamik verstehen

Steuern in einem nicht-hierarchischen Umfeld

Einen stockenden Prozess wiederbeleben

18:30 h Ende des ersten Seminartags

Seminartag II

09:00 h

Planung: Was muss geplant werden? Was muss kontrolliert werden? Wesentliche Planungselemente kennenlernen und einsetzen

Risikomanagement für komplexe Themen

Umgang mit Veränderungen und neuen Anforderungen

12:00 h Mittagessen

13:00 h

Projektabschluss – „Warum ist der Abschluss so bedeutend?“
Praktische Evaluierung und Lessons Learned

Kaffeepause

Praxisfragen und Praxistransfer

16:30 h Ende des Seminars

Änderungen vorbehalten